

Bibliothek lockt zum zweiten Mal Jugendliche in den Ferien in die Welt der Literatur

So spannend ist der Sommer der Bücher

(Pfl.) Jugendliche, die derzeit im Buchclub der Stadt kommen, befinden sich mitten im „Sommer Sachsen“. Das ist eine Leseförderungsinitiative der sächsischen Landesfachstelle für Bibliotheken. „Die Idee wurde nach dem Vorbild des Summer Reading Club der Stadtbibliothek Los Angeles erstmals 2002 von der Stadtbibliothek Brlon Nordehn-Westfalen in Deutschland aufgegriffen und erfolgreich übernommen“, so Tina Godammer, Mitarbeiterin der Chemnitzer Bucherei. „Seit hier hat der Sommerleseclub Einzug in Bibliotheken in ganz Deutschland gehalten, im vergangenen Jahr erstmals in Sachsen.“ Die Chemnitzer Stadtbibliothek beteiligte sich daran als eine von sieben sächsischen Bibliotheken. Der Erfolg gibt dem Projekt recht: Schon im zweiten Jahr kann die Stadtbibliothek mit stolzen Zahlen aufwarten. „Derzeit nehmen schon mehr als 262 Schüler an der Aktion teil und haben insgesamt 762 Bücher gelesen. Dabei ist die Halbzzeit gerade vorbei“, erklärt Tina Godammer. Zum Vergleich: Im vergangenen Jahr beteiligten



Nadine Fuchs (l.) und Janine Langer (r.) aus Rochlitz beteiligen sich an der kostenlosen Bücher-sommer-Aktion. Anje Schlenker sorgt für ausreichend Lesestoff.

Foto: Glasberg